

**Sperrfrist für Ihre Veröffentlichung:  
6. 10. 2022, 13:30 Uhr**

### **"Lebensbote"**

#### **Auszeichnung für Menschenliebe an Diana Dietrich**

Am heutigen Mittwoch, dem 6. Oktober 2022, erhielt Frau Diana Dietrich im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Hofgut Algertshausen (Eresing) die Skulptur "Lebensbote", eine Auszeichnung für Menschenliebe des Bundesverbandes der Organtransplantierten e.V. (BDO), verliehen.

In ihrem Vortrag zur Situation der Organspende in Deutschland betonte Dr. med. Jutta Weiss (Deutsche Stiftung Organtransplantation) „Organspender sind Lebensretter.“ und „Organspende geht uns alle an.“

"Mit der Verleihung des Lebensboten ist u.a. die Absicht verbunden einen Beitrag zu leisten, um eine Verbesserung der Situation der auf eine Transplantation Wartenden und ihrer Familien durch mehr Organspenden zu erreichen. Als bundesweiter Selbsthilfeverband für Transplantationsbetroffene würdigen wir das Engagement von Frau Dietrich und möchten Ihr für Ihren vielfältigen Einsatz u.a. im Bereich Social Media danken.", erklärte Peter Fricke, Ehrenmitglied des Vorstandes des Bundesverbandes, in seiner Ansprache beim Festakt anlässlich der Verleihung des Lebensboten an Diana Dietrich.

Frau Dietrich wurde für Ihren außergewöhnlichen Einsatz für die Organspende in der Öffentlichkeit geehrt. Nach Auffassung des BDO-Vorstandes gelingt es ihr mit der Darstellung der Situation Ihrer Familie insbesondere während der Wartezeit auf ein Spenderherz für ihren kleinen Sohn Daniel das Thema Organspende in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Mutter und Sohn mussten 943 Tage im Krankenhaus auf die lebensrettende Organspende warten. Im Alter von 14 Monaten erhielt Daniel ein Herzunterstützungssystem um eine Chance zu haben die Zeit bis zur Transplantation zu überleben. Im Juni 2021 - nun 43 Monate alt - konnte endlich ein passendes Spenderherz transplantiert werden „Indem Sie den Krankenhausaufenthalt während der langen Wartezeit auf Daniels Herz täglich auf Instagram dokumentiert hat, offen über die vielen Tiefen gesprochen hat, konnte sie deutlich machen, was es für die ganze Familie bedeutet, wenn sie auf ein Organ für das Kind wartet.“, so Sandra Zumpfe, Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes. „Frau Dietrich hat es nicht nur geschafft das Thema Organspende für Menschen greifbar zu machen, sondern es ist ihr auch gelungen zu zeigen, welch großes Geschenk eine Organspende für den Empfänger und die ganze Familie ist.“

„Als der Post über den erlösenden Anruf kam, war es fast wie bei meinem eigenen Anruf - Freude und Erleichterung.“, so Sandra Zumpfe weiter, die als Herztransplantierte aus

eigener Erfahrung weiß, wie es ist auf den entscheidenden Anruf zu warten und diesen dann endlich zu erhalten.

In ihrer Laudatio hob Dr. Laura Lily Rosenthal, leitende Oberärztin am LMU-Klinikum verschiedene Aspekte des Einsatzes für die Organspendeaufklärung von Frau Dietrich hervor, so u.a.: „Frau Dietrich hat während der Wartezeit auf ein geeignetes Organ für ihren Sohn in Ihrem Wohnort, Schwabmünchen nahe Augsburg mit großartiger Eigeninitiative ihre Mitbürgerinnen und Mitbürgern auf das Thema Organspende und Transplantation aufmerksam gemacht. Sie hat dadurch viele Mitmenschen in ihrer Stadt motiviert, sich einen Organspenderausweis zu beschaffen.“ und „Frau Dietrich hat zusätzlich in den sozialen Medien viele Menschen auf das Thema Organspende aufmerksam gemacht und sie bemüht sich weiterhin mehr Menschen für einen Organspenderausweis zu gewinnen.“

Frau Dr. Rosenthal verdeutlichte in Ihrer Laudatio, dass das Schicksal von Daniel und seiner Familie exemplarisch für die Situation und die Erfahrungen von vielen anderen Kindern und ihren Familie ist, die auf ein Spenderorgan warten: „Frau Dietrich hat mit den anderen Familien, die genauso auf der Station unserer Klinik auf ein passendes Organ für ihre Kinder gewartet haben, eine Gemeinschaft organisiert, welche auch nach der Transplantation weiterbesteht und damit bisher allen Beteiligten den Weg etwas leichter gemacht hat.“

Unter dem Titel „Wir sagen Danke!“ schilderte Kerstin Ronnenberg (45, 2018 doppelseitig lungentransplantiert) ihren Weg zur erfolgreichen Transplantation und wies darauf hin, dass nicht alle Patient:innen auf der Warteliste das Glück einer Organspende und erfolgreichen Transplantation haben. „Umso wichtiger ist es, liebe Diana, dass Menschen wie Sie sich engagiert für die Organspende einsetzen. Das Thema Organspende ist leider immer noch zu oft ein Tabu. Mit Ihrem Einsatz bewirken Sie ein Nachdenken: Die herzerreißende Geschichte um Ihren Sohn Daniel, der nach gut 1.000 Tagen endlich ein neues Herz sein Eigen nennen kann. Das Hoffen und immer wieder Bangen auch publik zu machen. Denn mit echten Geschichten erreicht man mehr Menschen als nur mit bloßen Worten. Vielen herzlichen Dank!“

Zum Beweis dafür nannte Kerstin Ronnenberg ein Beispiel aus ihrem Umfeld: „Das Schicksal Ihres Sohnes hat dazu geführt, dass ein Freund und seine Frau schriftlich fixiert haben, was im ‚Falle des Falles‘ bei ihren vier Kindern mit den Organen passieren soll.“

In ihrer Danksagung für die Auszeichnung beschrieb Diana Dietrich Ihre Situation und Motivation wie folgt: „Zwischen unendlicher Hilflosigkeit und ständiger Angst, meinen Sohn zu verlieren, entschied ich mich niemals aufzugeben und zu kämpfen. Ich begann über Social Media, wie Instagram und Facebook, mit dem Account: Herzbube Daniel, die Menschen auf das Thema Organspende aufmerksam zu machen. Niemals hätte ich mit einer so großen Welle der Anteilnahme und des Interesses gerechnet. Schnell folgten Nachfragen von Radio, Zeitungen und TV-Sendern. Somit war es mir möglich, noch mehr Menschen zu erreichen. Mein Ziel der Organspende mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen war und ist für mich immer selbstverständlich.“

Die Verleihung des Lebensboten an sie „... gibt mir Kraft und Bestätigung, dass ich das Richtige tue und nicht aufhöre, die Organspende immer wieder in das Blickfeld der Menschen zu rücken.“

Der BDO zeichnet seit 2008 Persönlichkeiten des Öffentlichen Lebens mit der Skulptur "Lebensbote" - ein Symbol für Menschenliebe - aus. "Auf diese Weise ehren wir Menschen, die den Gedanken der Organspende in der Öffentlichkeit vertreten - und sich somit dem gesellschaftlich sensiblen und schwierigen Thema vorbildlich angenommen haben.", so Peter Fricke.

Zu den nun 13 mit dem "Lebensboten" ausgezeichneten Persönlichkeiten gehört auch der amtierende Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier.

Die Auszeichnung ist auch als Aufforderung an jeden Einzelnen zu verstehen, sich mit dem Thema Organspende auseinanderzusetzen, eine Entscheidung zu treffen und diese zu dokumentieren.

Der "Lebensbote" wurde von der herztransplantierten Künstlerin Antje Grotelueschen (Rügen) entworfen. Sie stellt jede Keramik-Skulptur einzeln mittels der alten japanischen Brenntechnik "Raku" her. So ist jeder Lebensbote in Form und Farbe individuell, wie auch jeder Organspender, Organempfänger und auch jede geehrte Persönlichkeit.

Eresing / Bockenem, den 6. Oktober 2022

103 Zeilen, 6921 Zeichen (mit Leerzeichen)

**Weitere Informationen erhalten Sie bei:**

Burkhard Tapp  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BDO  
Neudorfstr. 2a, 79361 Sasbach am Kaiserstuhl  
E-Mail: burkhard.tapp@bdo-ev.de  
Tel. (07642) 9 27 93 17 (AB)  
Mobil (0175) 16 35 777



**Bitte beachten Sie die aktualisierte Übersicht der Interviewpartner des Bundesverbandes.**

**Die Inhalte der Pressemappe (z.B. Statement von Diana Dietrich und die Laudatio) zur Lebensboten-Verleihung finden Sie online auf der BDO-Homepage unter**

**<https://bdo-ev.de/bdo-ueber-uns/lebensbote-verleihungen/lebensbote-diana-dietrich/>**

**Fotos von der Lebensboten-Verleihung können am Veranstaltungstag ab ca. 14:30 Uhr bei Sandra Zumpfe per E-Mail angefordert werden: [sandra.zumpfe@bdo-ev.de](mailto:sandra.zumpfe@bdo-ev.de)**

**Zusätzlich stehen sie am 6. Oktober 2020 ab 16 Uhr auf der BDO-Homepage unter dem obigen Link zur Verfügung.**

**BDO e.V. - Geschäfts- und Beratungsstelle Marktstraße 4 - D - 31167 Bockenem  
Tel.: (05067) 2 49 10 10 - Fax: (05067) 2 49 10 11 - E-Mail: info@bdo-ev.de  
Internet: bdo-ev.de - facebook.com/BDO.Transplantation-- instagram.com/bdo\_ev**